

FRAKTION BÜRGERLISTE LEVERKUSEN  
Kölner Straße 34 • 51379 Leverkusen  
Tel. 0214-2027792 • Fax: 0214-2027793  
fraktion.buergerliste@versanet-online.de  
www.buergerliste.de



Leverkusen, den 9.4.2016

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Herrn Uwe Richrath  
Büro des Rates

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath, lieber Uwe,

seit Deinem Amtsantritt dauert es recht lange, bis Anfragen zufriedenstellend beantwortet werden.

Ich bitte Dich hiermit herzlich, mir nachfolgende Fragen umgehend beantworten zu lassen !

Die Stadtverwaltung teilt mir nach Wochen gerade mit, dass sie nicht wisse, wo der Müll des Bayerwerks gelagert wurde, bevor Stadt und Bayer die Kippe am Rheinufer in Wiesdorf gemeinsam nutzten.

Heißt dies, dass überall im Stadtgebiet unerkant/unbekannt z.B. die hochgefährlichen Rest- und Abfallstoffe der Bayer Giftgasproduktion zum 1. Weltkrieg liegen, ohne dass dies bisher jemanden interessierte ?

Oder liegen diese Stoffe auch auf der Wiesdorfer Deponie ?

Was gedenkt die Stadtverwaltung zu tun, um diese Sache zu klären ?

Mit freundlichen Grüßen,

i.A.

( Erhard T. Schoofs )

LeverkuseN, den 9.4.2016

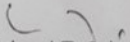
An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Herrn Uwe Richrath

Sehr geehrter Herr Richrath, lieber Uwe,

Bezug nehmend auf die Bauarbeiten auf der Solingerstraße bitte ich mich umgehend nachfolgende Fragen zu beantworten:

1. Seit wann ist die Solingerstraße - ab ARAL-Tankstelle Richtung Wupperstraße/Süd - Gemeinde- und nicht mehr Landesstraße, und die Stadt für den Ausbau zuständig ?
2. Warum hat unsere Stadt hier die Umwidmung der Landesstraße in Gemeindestraße überhaupt betrieben und auf welchen Teilstrecken ? Siehe Fortführung der Landstraße auf der Wupperstraße, die aber nur teilweise Gemeindestraße ist, sowie die Solingerstraße ab Tankstelle/Elbestraße/Masurenstraße/Nord , die innerörtlich hier wieder und weiter Landesstraße ist !
3. Wann ist die Solingerstraße in dem Teilbereich-Süd zuletzt umfassend ausgebaut und inklusive Bürgersteige aufwendig erneuert worden, zu welchen Kosten ?
4. Haben die jetzigen Arbeiten etwas mit den Autobahnplanungen - Umleitungsstrecke zum 1. Bauabschnitt der A1 - zu tun, und werden hierzu entsprechend die Kosten/Teilkosten vom Land übernommen ?
5. Die Verwaltung hat mehrfach behauptet, dass sich das Land gegenüber Umwidmungen von Landes- in Gemeindestraße im Bereich Masurenstraße, Elbestraße, Solingerstraße bis Tankstelle verweigere.  
Wie passt das zu der Tatsache, dass doch augenscheinlich Teile dieser Landesstraße bereits umgewidmet sind ?

Mit freundlichen Grüßen,

  
( Erhard T. Schoofs )